

Konzert des Deutschen Kammermusikurses "Jugend musiziert"

Sonntag, 22. August 2021

20 Uhr, Heilig-Kreuz-Münster, Rottweil

Robert Muczynski (1929–2010)
Fragments for Wind Trio
(1) Waltz
(2) Solitude
(3) Holiday
(4) Reverie
(5) Exit

Begrüßung

Tabitha Hakenes Flöte, *Münster*
Niklas Malcharczyk Klarinette, *Schwerte*
Mok Cheong Goh Fagott, *Weimar*

Prof. Ulrich Rademacher
Vorsitzender von "Jugend musiziert"

Ludwig van Beethoven (1770–1827)
Streichtrio in G-Dur, op. 9,1
(1) Adagio – Allegro con brio

Kei Kashiwabara Violine, *Berlin*
Antonia Mütze Viola, *Berlin*
Clara Schmiddek Violoncello, *Berlin*

Gioacchino Rossini (1792–1868)
Bläserquartett Nr. 1, F-Dur
(1) Allegro moderato

Tabitha Hakenes Flöte, *Münster*
Niklas Malcharczyk Klarinette, *Schwerte*
Lena Kiening Horn, *Lenggries*
Carla Schwarberg Fagott, *Telgte*

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
Streichquartett Es-Dur op. 12
(1) Adagio non troppo – Allegro non tardante

Fin Etienne Heß Violine, *Schramberg*
Clara Arantes Violine, *Feucht*
Laura Primavesi Viola, *München*
Sara Spöhr Violoncello, *Stuttgart*

Ludwig van Beethoven (1770–1827)
Sextett Es-Dur, op. 71
(2) Adagio
(3) Menuetto, quasi Allegretto

Elias Baber Klarinette, *Leverkusen*
Maren Henkel Klarinette, *Achem*
Lena Kiening Horn, *Lenggries*
Carolin Renz Horn, *Oldenburg*
Elias Neuwirth Fagott, *Frankfurt a.M.*
Carla Schwarberg Fagott, *Telgte*

Ludwig van Beethoven (1770–1827)
Streichquartett c-Moll, op. 18,4
(1) Allegro ma non tanto

Thea Fritsche Violine, *Berlin*
Gloria-Gina Wagner Violine, *Baden-Baden*
Johanna Flür Viola, *Weßling*
David Goltsev Violoncello, *Hamburg*

Alexander Borodin (1833–1887)
Streichquartett Nr. 2, D-Dur
(1) Allegro moderato

Clara Arantes Violine, *Feucht*
Juliana Catriona Laenger Violine, *Köln*
Céline Eberhardt Viola, *Stuttgart*
Alina Andersohn Violoncello, *Gröbenzell*

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
Streichquartett a-Moll, op. 13
(1) Adagio – Allegro vivace

Lorenzo Matteo Giannotti Violine, *München*
Luisa Kohla Violine, *Kleve*
Robert Stangenberg Viola, *Brühl*
Alina Andersohn Violoncello, *Gröbenzell*

Der Deutsche Kammermusikkurs "Jugend musiziert" zählt zu den renommiertesten Förderprojekten des Deutschen Musikrates. Seit mehr als 50 Jahren ist er für herausragende Musikerinnen und Musiker, die sich zuvor beim Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" bewährt hatten, Verlockung und Ansporn gleichermaßen. Träger ist der Deutsche Musikrat. Der Deutsche Kammermusikurs "Jugend musiziert" wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Strecker-Stiftung. In diesem Jahr nehmen 49 Musikerinnen und Musiker aus zehn Bundesländern am Kurs teil. Für die Durchführung des Deutschen Kammermusikurses "Jugend musiziert" 2021 berief der Deutsche Musikrat renommierte Künstlerpersönlichkeiten des deutschen Musiklebens: **Prof. Winfried Rademacher**, Violine und Kursleitung • **Prof. Johannes Peitz**, Klarinette • **Mario Blaumer**, Violoncello • **Prof. Konstanze Eickhorst**, Klavier • **Benjamin Rivinius**, Viola • **Prof. Frank Forst**, Fagott • **Prof. Paul van Zelm**, Horn • **Hildegard Wind**, Feldenkrais

Der Deutsche Musikrat (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland und ist weltweit der größte nationale Dachverband der Musikkultur. Er repräsentiert rund 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens sowie die 16 Landesmusikräte. Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung.

Die Deutscher Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger dreizehn langfristigen Förderprojekte:

Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester

Wettbewerbe: "Jugend musiziert", Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb

Förderung: Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler, Dirigentenforum, Förderprojekte Zeitgenössische Musik, PopCamp

Service: Deutsches Musikinformationszentrum

sowie die vier temporären Förderprogramme Landmusik sowie „NEUSTART KULTUR - Digitalisierung Musikfachhandel“, „NEUSTART KULTUR - Stipendien Programm Klassik“ und „NEUSTART KULTUR - Freie Musikensembles“.

Der DMR wurde 1953 gegründet und ist die größte Bürgerbewegung im Kulturbereich. Als Mitglied der UNESCO hat er sich in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Gefördert von:

